

## Pressemitteilung

19. Oktober 2020

# Stabile Studierendenzahlen: Pädagogische Hochschule Karlsruhe startet hybrid ins Wintersemester

**Rund 1.000 Erstsemesterstudierende heißt die Pädagogische Hochschule Karlsruhe zum Wintersemester 2020/2021 willkommen und verzeichnet trotz Corona stabile Studierendenzahlen. Die meisten Lehrveranstaltungen finden online statt, Präsenzangebote werden in kleineren Gruppen realisiert. Speziell an Bachelorstudierende im ersten Semester richtet sich das neue Programm „Vitamine für den Start ins Studium“.**



Zum Wintersemester sind rund 3.700 Studierende an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe immatrikuliert. Foto: PHKA

Die Pädagogische Hochschule Karlsruhe (PHKA) startet mit rund 1.000 Erstsemesterstudierenden ins Wintersemester. Zwei Drittel beginnen ein Lehramtsstudium, ein Drittel nimmt ein nicht lehramtsbezogenes Studium auf. „Wir freuen uns sehr, dass wir genauso viele Erstsemester begrüßen können wie vergangenen Herbst“, sagt Rektor Prof. Dr. Klaus Peter Rippe. Insgesamt sind im Wintersemester 2020/2021 rund 3.700 Studierende an der PHKA immatrikuliert und trotz Corona nahezu alle Studiengänge sehr gut belegt. Ein Plus von rund 18 Prozent gab es bei den Bewerbungen für den Master-Lehramtsstudiengang Sekundarstufe I. Und die nicht lehramtsbezogenen Masterstudiengänge Biodiversität und Umweltbildung, Interkulturelle Bildung, Migration und Mehrsprachigkeit sowie Kulturvermittlung verzeichnen hohe Einschreibzahlen. „Im Wintersemester möchten wir so viele Präsenzveranstaltungen anbieten wie vertretbar. Allerdings werden die meisten Seminare und Vorlesungen digital stattfinden“, erläutert der Rektor. Denn die

Gruppenstärke für Präsenzformate hängt aufgrund bestehender Abstandsregeln von der jeweiligen Raumgröße ab. Die meisten Präsenzveranstaltungen werden deshalb nicht mehr als 30 Teilnehmende haben. Außerdem gelten feste Sitzpläne und – wie in allen öffentlichen Räumen der Hochschule – Maskenpflicht und entsprechende Hygieneregeln. Zudem werden in den Lehrveranstaltungen Kontaktdaten erhoben, um mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können.

Viele ihrer digitalen Lehrveranstaltungen bietet die PHKA nicht als Livestream zu einem festen Zeitpunkt an, sondern terminunabhängig als Aufzeichnung. „Damit nehmen wir Rücksicht auf die besondere Situation von Studierenden mit familiären Verpflichtungen“, erklärt Prof. Dr. Christian Gleser, Prorektor für Studium und Lehre. Und um einen möglichst reibungslosen Ablauf des Hybrid-Studienbetriebs mit Präsenz- und Onlinelehre zu gewährleisten, hat die Hochschule Zeitslots für Präsenzveranstaltungen und Livestreams festgelegt. Labore können in allen Zeitslots für Präsenzlehre genutzt werden, außerdem erhalten sie die für Livestreams und Aufzeichnungen erforderliche Medientechnik. Darüber hinaus rüstet die PHKA ihre Server nochmals auf, um auf Belastungsspitzen vorbereitet zu sein und ihr digitales Lehrangebot um anwenderspezifische Software zu erweitern.

### **Vitamine für den Start ins Studium**

Damit der Studienstart gut gelingt, hat die Hochschule für ihre Erstsemester ein auf Pandemiebedingungen zugeschnittenes Einführungsprogramm auf die Beine gestellt. Beginn des einwöchigen Angebots ist am 26. Oktober. Prof. Dr. Gleser heißt an diesem Tag die rund 1.000 Studienanfänger und -anfängerinnen per Livestream willkommen und bietet Online-Einführungen in das Lehramtsstudium an. Insgesamt gibt es für neue Bachelor- und Masterstudierende 24 digitale Einführungsangebote. Die einzelnen Studienfächer im Lehramt heißen ihre Erstis ab dem 27. Oktober mit mehr als 30 Begrüßungsveranstaltungen willkommen. Außerdem gibt es einen ökumenischen Online-Gottesdienst und die Studierendenvertretung hat eine Stundenplanberatung sowie ein Paten-Programm organisiert.

Speziell für Bachelorstudierende im ersten Semester hält die Hochschule „Vitamine für den Start ins Studium“ bereit. Das neue, schon fast ausgebuchte Programm, an dem auch das Studentische Gesundheitsmanagement beteiligt ist, ergänzt die digitalen Angebote der Einführungswoche um Präsenzfürhungen und -workshops. Dabei können Erstsemester Campus und Mitstudierende in Kleinstgruppen vor Ort kennenlernen und bekommen wertvolle Tipps für digitales Lernen und einen entspannten Start ins Studium an die Hand. „Der Beginn dieser wichtigen Bildungsphase sollte – wenn eben möglich – nicht ausschließlich am Bildschirm stattfinden“, so Prof. Dr. Rippe.

## Medienkontakt

Regina Schneider, M.A.  
Pressesprecherin | Rektorat  
Pädagogische Hochschule Karlsruhe  
Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe  
T: +49 721 925-4115  
regina.schneider@vw.ph-karlsruhe.de  
<https://ph-ka.de/presse>

---

Als bildungswissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht forscht und lehrt die **Pädagogische Hochschule Karlsruhe** (PHKA) zu schulischen und außerschulischen Bildungsprozessen. Ihr unverwechselbares Profil prägen der Fokus auf MINT, mehrsprachliche Bildung und Heterogenität sowie eine aktive Lehr-Lern-Kultur. Das Studienangebot umfasst Lehramtsstudiengänge für Grundschule und Sekundarstufe I, Bachelor- und Masterstudiengänge für andere Bildungsfelder sowie professionelle Weiterbildungsangebote. Rund 220 in der Wissenschaft Tätige betreuen rund 3.600 Studierende.